

Auswahl des Einsteiger-Bikes für den sportlichen Einsatzbereich

Eines gilt nach wie vor: unter 500.- Euro Listenpreis ist im Allgemeinen kein Mountainbike für den sportlichen Einsatzzweck zu bekommen. Die Baumarktboliden und Diskonterfahrräder sind meist überdurchschnittlich schwer und besitzen wenig robuste Komponenten. Zudem sind die Federgabeln, die in der untersten Preisklasse verbaut werden und zum Teil über 50% des Gesamtpreises eines Bikes ausmachen können, ihr Geld schlichtweg nicht wert. Wer darüber nachdenkt, sich ein wirklich tourentaugliches Mountainbike für die nächsten Jahre anzuschaffen, sollte dafür gerne etwas mehr Geld in die Hand nehmen und sich beim etablierten Fahrradhändler oder Onlineversender genauer informieren. Eine zusätzliche Hilfe können diverse Fachmagazine bieten, die auch Einsteigerbikes in regelmäßigen Zeitabschnitten ausgiebig testen.

Im Grundsatz gilt: für jeden Euro, der mehr investiert erhält man als Gegenwert ein geringeres Gesamtgewicht, hochwertigere und langlebigere Komponenten, bessere Federerlemente mit mehr Federweg und zusätzlichen Einstellmöglichkeiten, sowie verschiedene markenspezifische Features, die den Fahrspaß erhöhen oder einfach nur praktisch sind.

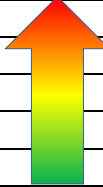
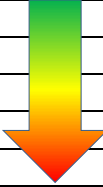

Zu berücksichtigen ist auch die persönliche Ausstattung, die zum Preis des Mountainbikes noch hinzu kommt z.B. Helm, Radhose mit Einsatz, Trikot, Fahrradhandschuhe, Sportbrille, Trinkflasche, Rucksack, etc.

Sinnvolle Ausstattungsmerkmale eines Einsteiger-Mountainbikes

Hardtail (nur Federgabel)	Fullsuspension (Federgabel + Hinterbaufederung)
<ul style="list-style-type: none"> • ab 500.- Euro (realistisch 800.-) • Gewicht ca. 13 kg oder weniger • Schaltung / Kurbeln min. Deore / Sram GX • Scheibenbremsen min. 160 mm • leichte Federgabel mit Luftfederung (ca. 120 cm Federweg) • leichte Laufräder und Bereifung 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 1200.- Euro (realistisch 1500.-) • Gewicht ca. 15 kg oder weniger • Schaltung / Kurbeln min. Deore / Sram GX • Scheibenbremsen min. 160 mm • leichte Luftfederung (ca. 120 cm) und Dämpfungsverstellung • leichte Laufräder und Bereifung

Staffelung der Komponenten (Schaltung, Bremsen, Kurbel, Innenlager, etc.) nach Preisgruppen.

Die höherwertigen Komponenten versprechen geringeres Gewicht, höhere Präzision und längere Lebensdauer, bei geringerem Wartungsaufwand. Zahlreiche weitere Hersteller ergänzen das Angebot mit vergleichbaren Ausstattungslinien.

Shimano	Sram	Preis	Gewicht	Zuverlässigkeit
XTR / XTR Di2	SRAM XX1 / Eagle			
XT	SRAM X01, (X9)			
SLX	SRAM X1, (X7)			
Deore	SRAM GX, (X5)			
Alvio	SRAM NX			

Bei der Auswahl der Komponenten sollte man sich nicht vom Aufdruck auf dem Schaltwerk blenden lassen (Bild). Häufig sind die übrigen Komponenten nicht von derselben Güte. Hier lohnt es sich genau hinzusehen und die Verkaufsprospekte zu vergleichen.

Beispiele: Test Bike 05/2017 (Hardtails bis 800.- Euro)

LINKS: [Zeitschrift BIKE](#), [Zeitschrift Mountainbike-Magazin](#), [DAV-Entscheidungshilfe](#)